

Halbe Stelle + Vertretung = unermesslicher Reichtum?

Beitrag von „WillG“ vom 10. Oktober 2017 01:27

[Zitat von Nitram](#)

Also: 960 Unterrichtsstunden pro Jahr mehr arbeiten, um 4000 € mehr Brutto zu verdienen.

Hab ich was entscheidendes übersehen?

Allerhöchstens noch, dass Vertretungsstunden in der Regel wenig bis gar keine Vorbereitung benötigen und man eingetlich dafür keine Korrekturen hat. Das müsste man bei diesem Model positiv mitberücksichtigen.

Also: Unglaublich viele Stunden pro Woche an der Schule (sofern der Vertretungsbedarf so regelmäßig existiert), dafür dann ca. 1/3 weniger Arbeit zu Hause. Dafür gibt es dann €333 mehr pro Monat.

Klingt nach keinem Model, bei dem man wirklich reich (und glücklich) wird. Trotzdem - witzige Idee!